

Vorlage Nr. 22/2021		
für die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses (Bereich Wirtschaft)		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0

Beteiligung der Stadt Bremerhaven am Netzwerk Wasserstoff-Mobilität und Lebensmittelwirtschaft (H2-InnoNet)

A Problem

Das Technologie- und Transfer-Zentrum Bremerhaven (ttz) hat für die Generierung von markt-orientierten Forschungs- und Entwicklungsprojekten beim Projektträger VDI/VDE Innovation und Technik GmbH die Gründung eines Netzwerks für Wasserstoff-Mobilität und Lebensmittelwirtschaft (H2-InnoNet) im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand beantragt.

Ziel der ersten Netzwerkphase ist die Ideensammlung für innovative Produkte oder Prozesse, die in der zweiten noch zu beantragenden Phase umgesetzt und auf dem Markt etabliert werden sollen. Grundsätzlich sind hierbei alle Themengebiete entlang der Wertschöpfungskette Wasserstoff von Interesse, mit Fokus auf den Bereichen der Mobilität und der Lebensmittelwirtschaft sowie der konkreten Anwendung der Wasserstofftechnologie in den genannten Bereichen.

Das Netzwerk richtet sich insbesondere an kleinere und mittelständische Unternehmen. Darüber hinaus können größere Unternehmen, Verbände, Kommunen und Forschungseinrichtungen dem Netzwerk beitreten. Aktuell liegen dem ttz 13 Beitrittserklärungen vor, davon ein Unternehmen aus der Stadt Bremerhaven sowie zwei weitere Partner aus Bremerhaven als Verband.

Weitere drei regionale Unternehmen sowie eine Kommune aus Nordrhein-Westfalen haben ihr Interesse an einer partnerschaftlichen Mitarbeit bekundet.

Mit dem Beitritt der Stadt Bremerhaven kann in dem Netzwerk der Schwerpunkt auf Bremerhaven gelegt und die Entwicklung der Wasserstofftechnologie sowie deren Anwendung mit regionalem Fokus gestärkt werden. Darüber hinaus festigt die Mitgliedschaft die Außendarstellung und die Signalwirkung von Bremerhaven als Klimastadt.

B Lösung

Die Mitgliedschaft der Stadt Bremerhaven in dem Netzwerk, das spätestens im Februar 2022 gegründet werden soll, würde zunächst für den beantragten Förderzeitraum von zwölf Monaten bestehen. Der Mitgliedsbeitrag bemisst sich nach der Anzahl der Netzwerkpartner:innen. Aktuell geht das ttz von einem Betrag von 1.500 € pro Mitglied aus.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 18.11.2021 einen gleichlautenden Beschluss gefasst.

C Alternativen

Die Stadt Bremerhaven wird nicht Partnerin in dem Netzwerk H2-InnoNet. Die Ausrichtung des Netzwerks erfolgt über die beigetretenen regionalen und überregionalen Unternehmen und Kommunen.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlages

Es sind keine Auswirkungen nach § 8 Abs. 35 Abs. 2 GOStVV ersichtlich.

E Beteiligung/Abstimmung

ttz.

F Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem BremIFG

Gegen eine Veröffentlichung nach dem BremIFG bestehen keine Bedenken.

G Beschlussvorschlag

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss stimmt dem zunächst auf ein Jahr befristeten Beitritt der Stadt Bremerhaven, vertreten durch das Referat für Wirtschaft, in dem Netzwerk H2-InnoNet zu.

Für die Fortsetzung der Mitgliedschaft wird dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss rechtzeitig eine Vorlage zur Entscheidung vorgelegt.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss stimmt der Finanzierung des Mitgliedsbeitrags für das Jahr 2022 an das Netzwerk H2-InnoNet aus Haushaltsmitteln des Referats für Wirtschaft zu

Grantz
Oberbürgermeister